

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

Piasan

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Piasan

Produktnummer N1065

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemischs

Düngemittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens fenaco Genossenschaft LANDOR

Erlachstrasse 5 3012 Bern

Tel. +41 58 433 66 66 info@landor.ch

1.4. Notrufnummer 145 (Tox Info Suisse)

+41 44 251 51 51

Ausgabedatum 30.03.2021

Version GHS 2 (Ersetzt Vorversionen: GHS 1)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung

Der Stoff oder die Mischung ist nicht eingestuft.

(EG) Nr. 1272/2008

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

 Piasan
 Druckdatum

 GHS 2
 30.03.2021

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in

Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort -

Gefahrenhinweise Keine.

Sicherheitshinweise Keine.

Ergänzende Informationen Keine.

Produktidentifikator Keine.

2.3. Sonstige Gefahren Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gemisch anorganischer Salze.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	Produktidentifikator
Ammoniumnitrat	35% - 45%	Ox. Sol. 3 H272	CAS-Nr.: 6484-52-2 EG-Nr.: 229-347-8

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub

im Unglücksfall an die frische Luft gehen. In ernsten Fällen einen

Arzt rufen.

Hautkontakt Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Bei

anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken Mund ausspülen. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. Sofort Arzt

hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome

und Wirkungen

Keine bekannt.

Piasan Druckdatum 30.03.2021 2 / 9

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Sprühwasser. Wasservollstrahl.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Halone. Chlorkohlenwasserstoffe. Sand. Schaum.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Das Produkt selbst brennt nicht.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

der Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Besondere Löschhinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung

geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Hinweis für das Notdienstpersonal Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ein Verdampfen bis

zum Austrocknen verhindern.

6.2. Umweltschutzmassnahmen Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Aufkehren und in geeignete

Behälter zur Entsorgung geben.

6.4. Verweis auf andere

Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Produkt vor Eintrocknen bewahren. Das Produkt ist in

eingetrocknetem Zustand brandfördernd.

7.2. Bedingungen zur sicheren

Lagerung unter

Im Originalbehälter lagern. Lagerklasse 12.

Piasan Druckdatum 30.03.2021 GHS₂

Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen Verwendung als Düngemittel. Nur für den berufsmässigen

Verwender.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e) Gesamtstaub

Grenzwerte: 10 mg/m³.

Alveolengängige Staubfraktion:

Grenzwerte: 3 mg/m³.

Ammonium nitrate (CAS 6484-52-2): worker:

DNEL menschliche Gesundheit, dermal, langzeitig (wiederholte

Einwirkung): 21.3 mg/kg bw/d.

DNEL menschliche Gesundheit, einatmen, langzeitig (wiederholte

Einwirkung): 37,6 mg/m³.

PNEC Umwelt, Süsswasser: 0.45 mg/L. PNEC Umwelt, Meerwasser: 0.045 mg/L.

PNEC Umwelt, Wasser, zeitweise Verwendung/Freisetzung: 4.5

mg/L.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen

sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz Handschuhe aus Nitril. Durchbruchzeit: > 4 h. Die einzusetzenden

> Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen

Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung,

Kontaktdauer).

Augenschutz Berührung mit den Augen vermeiden.

Haut- und Körperschutz Langärmelige Arbeitskleidung.

Thermische Gefahren Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

Begrenzung und Überwachung

der Umweltexposition

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer

oder in die Kanalisation gelangt.

Piasan Druckdatum 4/9 30.03.2021 GHS₂

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Flüssig.
Farbe Klar.
Geruch Schwach.
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt: -17 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn /- 116 °C

bereich:

Entzündbarkeit: nicht entzündbar **Untere und obere** Nicht bestimmt.

Explosionsgrenze:

Flammpunkt: nicht entzündbar

Zündtemperatur: Nicht bestimmt.

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

pH-Wert: 6 - 7

Kinematische Viskosität: 3.6 mPa.s (20 °C) Löslichkeit: löslich (Wasser) Verteilungskoeffizient n- Nicht bestimmt.

Oktanol/Wasser (log-Wert):

Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte: 1.28

Relative Dampfdichte: Nicht bestimmt. **Partikeleigenschaften:** Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische

Kenngrössen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität Das Produkt ist in eingetrocknetem Zustand brandfördernd.

10.2. Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen

Bedingungen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien Entzündbare Stoffe. Organische Materialien. Reduktionsmittel.

Unverträglich mit Säuren und Basen.

10.6. Gefährliche Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:

Zersetzungsprodukte NOx. Ammoniak. Schwefeloxide. Phosphoroxide. Metalloxide.

Piasan Druckdatum 5 / 9 30.03.2021

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Ammoniumnitrat (CAS 6484-52-2)

Dermal LD50 Rat > 5000 mg/kg (ECHA_API) Inhalation LC50 Rat > 88.8 mg/L 4 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 2217 mg/kg (NLM_CIP)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Schwere

Augenschädigung/Augenreizung

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Sensibilisierung der Atemwege /

Haut

Keine.

Karzinogenität Die vorliegenden Daten ermöglichen keine

Karzinogenitäteinstufung.

Keimzell-Mutagenität Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Reproduktionstoxizität Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Einstufung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(einmalige Exposition)

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(wiederholte Exposition)

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr Keine Daten verfügbar.

Erfahrung am Menschen Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen

bekannt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben Die Einwirkung (inhalativ) der Zersetzungsprodukte kann

Gesundheitsschäden verursachen. Nach der Exposition können

ernste Schäden verzögert eintreten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und

Abbaubarkeit

Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar. Stickstoff nimmt in seinen verschiedenen Formen am natürlichen Stickstoffkreislauf teil

(Nitrifikation/Denitrifikation).

12.3. Bioakkumulationspotenzial Übermässiger Eintrag kann zu einer Eutrophierung von Böden und

Oberflächengewässern durch Nitrat führen.

 Piasan
 Druckdatum

 GHS 2
 30.03.2021

12.4. Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch

toxisch (PBT) betrachtet.

12.6. Endokrinschädliche

Eigenschaften

Keine Information verfügbar.

12.7. Andere schädliche

Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt Muss wiederverwertet oder als Sonderabfall entsorgt werden.

> Europäischer Abfallkatalog Code (EAK-Code): 06 10 99 . (entspricht dem VeVA-Code - Verordnung über den Verkehr mit

Abfällen)

Ungereinigte Verpackungen Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen

Wertstoffkreisläufen zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-

Nummer

Nicht zutreffend.

14.2. Ordnungsgemässe UN-

Versandbezeichnung

Nicht zutreffend.

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht zutreffend.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend.

14.5. Umweltgefahren

Nicht zutreffend.

14.6. Besondere

Vorsichtsmassnahmen für den

Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf

dem Seeweg gemäß IMO-

Instrumenten

Nicht zutreffend.

UN-Modellvorschriften

ADR/RID Nicht unterstellt.

IMDG Nicht unterstellt.

IATA Nicht unterstellt.

Piasan Druckdatum 7/9 30.03.2021

GHS₂

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Ein NPK-Düngemittel nicht fähig zur selbstunterhaltenden Zersetzung gemäß S.1 Trogtest der UN-Empfehlungen für den Transport von Gefahrgütern, Manual of Tests and Criteria, part III, section 38.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder

eingestuft noch gekennzeichnet werden.

Schweiz: Das Produkt enthält keine Schadstoffe über den gesetzlich geforderten Grenzwerten gemäss der Chemikalien-

Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV).

Unterliegt nicht der Störfallverordnung StFV. Keine

Mengenschwelle.

Es gelten die Anforderungen an Düngemittel nach der Dünger-Verordnung (DüV, SR 916.171) und der WBF-Düngerbuch-

Verordnung (DüBV, SR 916.171.1).

Ammoniumnitrat (CAS 6484-52-2)

TEDX (The Endocrine Disruption Exchange) - Potential Endocrine

Disruptors

EU - REACH (1907/2006) - List of

Registered Substances

EU - REACH (1907/2006) - List of

Registered Intermediates

EU - REACH (1907/2006) - Annex

XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances

Present

Present

Present ([229-347-8])

Use restricted. See item 58.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht

Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abänderungsvermerk Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden: 3,

9, 15.

Schlüssel oder Legende für im

Sicherheitsdatenblatt

verwendete Abkürzungen und

Akronyme

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung .

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration .

Wichtige Literaturangaben und

Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur. Nach

8/9

Angaben des Herstellers.

Einstufungsverfahren Berechnungsmethode.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten

Napiteili 2 ullu 3 aulyeli

Sätze

H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

Piasan Druckdatum
30.03.2021

Anwendungshinweise

Nur für den gewerblichen Verwender.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.